

Samstag den 6.08.2006 - Wochenanzeiger Oberhausen

SSV Post gewann Champions League

Skatsportler mit Sensationssieg

OB. Davon träumen im Fußball die Bayern. Der SSV Post Oberhausen ist Champions League Sieger 2006.

Nur durch Zufall erfuhr kürzlich Michael Kerkhoff, erster Vorsitzender der Skatsportabteilung des Post SV, dass noch ein Platz in der Skat Champions League frei ist. Ein gewaltiges Unternehmen für die Aktiven des Drittligisten gegen die ganz Großen Europas. Ein Vorstoß beim Landesverband brachte Erfolg – die Postler erhielten eine so genannte Wildcard für den Wettbewerb, der in Magdeburg ausgetragen würde.

Drei Serien wurden vom Team (vier Mann plus einen Ersatzspieler) am ersten Tag gespielt. Gegen 22:30 Uhr an diesem Abend versammelten sich die Oberhausener zur Tageswertung – und waren platt: SSV Post auf dem ersten Platz. Die Meisterteams aus den ersten Ligen Europas dahinter. Schon da eine Sensation.

Es kam noch besser: für die Oberhausener, die nach diesem Highlight nur einen Rang unter den ersten Zehn anvisiert hatten. Nach der fünften Serie wurde abgerechnet und die Oberhausener hatten den Spitzenplatz verteidigt. Der Champions League Sieger 2006 heißt SSV Post Oberhausen.

Die Champions League ist eine Meisterschaft der Skatverbände DSKV (Deutscher Skatverband) und der ISPA (International Skat Players Assosiation), in welcher ermittelt wird, welcher Verband der Bessere ist. Es starten insgesamt 24 Mannschaften ISPA und 24 Mannschaften DSKV.



Der SSV Post ist Champions-League-Sieger.

Foto: Gilbert